

Krummnußbaum

AKTUELL

Mitteilung der Marktgemeinde Krummnußbaum

www.krummnussbaum.at



***Einen erholsamen
Sommer, den Kindern
schöne Ferien
und den Bauern
eine gute Ernte***

*wünschen die Gemeindeverwaltung, der Gemeinderat,
der Gemeindevorstand und Ihr Bürgermeister*



Liebe Krummnußbaumerinnen, liebe Krummnußbaumer!

Rechtzeitig zum Schulschluss kommt es doch noch, das schöne Wetter und damit das Sommerfeeling. Die Sonnenstrahlen tun gut. Sie lassen träumen von einem schönen erholsamen Urlaub und von tollen Ferien.

Berufsbedingt haben wir alle unsere Wünsche für den Sommer.

Wir Landwirte wünschen uns ein gutes Erntewetter, frei von Hagel und Unwetter.

Den Arbeitnehmern wünschen wir in ihrem verdienten Urlaub die entsprechende Erholung, den Wirten eine einträgliche Gastgartensaison.

Auch für die anstehenden Vereinsfeste wünschen wir den Vereinen das entsprechende Wetter.

Allen Unternehmern eine wirtschaftlich gute zweite Jahreshälfte.

Für uns alle wünschen wir uns einen Sommer, in dem wir Zeit für Erholung, Zeit für die Familien finden. Rückblickend auf vergangene Jahre wünschen wir uns einen Sommer frei von Unwetterkatastrophen, wie Hochwasser oder Überflutungen durch Unwetter.

Als Gemeindeverantwortliche bitten wir Sie gleichzeitig um eine gelebte Sommergemeinschaft. Dazu zählen wir den Besuch unserer Gastronomie, den Einkauf bei unseren Nahversorgern.

Krummnußbaum gemeinsam erleben macht den Sommer für jeden persönlich schöner, erfolgreicher und erholsamer.

Neue Mitarbeiterin im Bürgerservice



Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde Lisa Kemsies aus mehreren Bewerberinnen in einer geheimen Abstimmung einstimmig als Gemeindebedienstete ausgewählt.

Wir freuen uns, mit ihr zusammenarbeiten zu dürfen.

Sie wird im Bürgerservice arbeiten und die entsprechenden Kurse und Fortbildungen absolvieren.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Bewerberinnen für ihre Bewerbung und wünschen ihnen auf ihrem weiteren beruflichen Weg alles Gute.



Wasserversorgung und Hochwasserschutz

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurden für die beiden Projekte Wasserversorgung und Hochwasserschutz, die beiden Bestbieter beauftragt. Firma Held und Franke für die Wasserversorgung und Gebrüder Haider für das Hochwasserprojekt.

Für das Wasserprojekt muss noch die wasserrechtliche Bewilligung eingeholt werden, ansonsten können beide Projekte gestartet werden.

Firma MinCell

Die Bautätigkeiten sind fortgeschritten, das Gebäude nimmt Formen an. Der Bauabschnitt 1 wird dieses Jahr baulich fertiggestellt, nächstes Jahr startet die Produktion. Die gewerberechtliche Verhandlung hat bereits stattgefunden. Wir wünschen

dem Geschäftsführer, DI Klaus Dvorak für sein Projekt alles Gute und freuen uns gemeinsam mit ihm über jeden weiteren Fortschritt bei diesem für Krummnußbaum bedeutendem Projekt.

Reihenhäuser Donauweg

In der ersten Juliwoche beginnen die Bauarbeiten für die ersten Häuser. Die Nachfrage ist gut, einige Häuser sind bereits vergeben, bei Interesse bitte bei Firma Fraiß Bau informieren.

Tel: 02757/2249

Büro: Pöchlarn, Rüdigerstraße 6

www.fraiss-bau.at

Liebe Krummnußbaumerinnen und Krummnußbaumer,

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage, Zeit, um zur Ruhe zu kommen, den Kindern und Jugendlichen abwechslungsreiche, spannende Ferien und den Landwirten eine gute, ertragreiche Ernte!



Bernhard Dornbauer

Heurich

Aus der Sitzung vom 15.2.2016

Neue Beschlüsse

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum hat in der Sitzung vom 15.2.2016 folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Gebarungsprüfung

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR Martin Gutleider berichtet von der am 22.12.2015 durchgeführten Gemeinde-Gebarungsprüfung. Es wurden keine Mängel festgestellt. Dem Kassenvorstand wird einstimmig die Entlastung ausgesprochen.

Rechnungsabschluss 2015

Der Gemeindevorstand erläutert die Abweichungen vom Voranschlag zum Rechnungsabschluss 2015. Der RA 2015 weist im ordentlichen Haushalt einen Sollüberschuss in Höhe von Euro 149.760,63 aus. Dieser Betrag muss jedoch über den Nachtragsvoranschlag 2016 korrigiert werden.

Im Haushaltsjahr 2016 ist auch noch eine letzte Rate für ein Zwischenfinanzierungsdarlehen in Höhe von € 125.000,-- (!) enthalten.

Der a.o. Haushalt gesamt (alle Vorhaben) weist einen Abgang in Höhe von Euro 81.780,92 aus. Grund: Förderungen für 2 Vorhaben sind noch ausständig (Land NÖ) und die Entschädigung seitens den ÖBB für die Wasserversorgung wurde noch nicht überwiesen.

Bei den Darlehen reduziert sich die Annuität im Jahr 2017 um € 135.700 (auslaufende Darlehen). Gleichzeitig erhöht sich aber im Jahr 2016 die Annuität um Euro 30.500 (zwei neue Darlehen). Im Jahr 2018 kommt dann noch ein Darlehen für die Errichtung eines neuen Trinkwasserspenders dazu (Annuität ca. 50.000).

Bei in etwa gleichbleibender Wirtschaftslage keine schlechte Ausgangsposition.

Es wurden keinerlei Stellungnahmen während der Auflagefrist zum Rechnungsabschluss abgegeben. Der Rechnungsabschluss 2015 sowie die Abweichungen vom Voranschlag werden somit auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig beschlossen.

Wasserversorgung neu – Bauabschnitt 08

Die EVN wird am Gollingerweg eine Hochspannungsleitung (20 kV) verlegen und die bestehende oberirdisch geführte Leitung ab Haus Huber, Gollingerweg über den Weinberg nach Golling abbauen.

Es bietet sich an, das desolate Straßenbeleuchtungskabel zu erneuern sowie die Wasserleitung

instand zu setzen, gleiches wird auch in der Kirchengasse erfolgen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erneuerung der Straßenbeleuchtung und der Wasserversorgung im Zuge des Bauvorhabens der EVN.

Die Errichtung der neuen Wasserversorgung BA8 (Wasserspender in Erlauf, Transportleitung nach Holzern, Hochbehälter in Holzern kostet ca. 2 Mio. Euro.

Die Rückzahlungsraten müssen über den Wasserhaushalt gedeckt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Projekt umzusetzen und auszuschreiben. Die Angebotseröffnung wird bereits am 13.4.2016 erfolgen.

DI Schuster hat ein Honorarangebot für Planung, Einreichung beim Land NÖ etc. in Höhe von netto 178.000 Euro gelegt (dieses Angebot beinhaltet auch die Planung für das Bauvorhaben Gollingerweg).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe des Auftrages an das Büro DI Schuster.

Hochwasserschutz Fa. Rath

Der Hochwasserschutz Fa. Rath kostet insgesamt Euro 2.040.000,-- abzüglich der Landesförderung von 80 % verbleiben für die Gemeinde 400.000 Euro. Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Projekt in Angriff zu nehmen.

Feuerwehrgebäude - Zubau

Es ist ein Garagenzubau zwischen dem Feuerwehrgebäude und dem Bauhof für einen multifunktionalen Teleskoplader geplant. Zusätzlich Unterbringung Festzubehör, Jugendfeuerwehr etc.

Ein Durchgang für Radfahrer und Fußgänger – solange der Nahversorger im Bauhof untergebracht ist – soll möglich sein.

Es wird einstimmig beschlossen, dieses Bauvorhaben seitens der Gemeinde mit 30.000 Euro zu unterstützen.

Kurzfilm über Krummnußbaum

Das Bundesministerium für Unterricht und Kunst wird in Klimaschutzgemeinden mit bestehendem Siedlungsentwicklungskonzept Kurzfilme drehen (3 Min. Filme). Derzeit wird geprüft, ob die Gemeinde Krummnußbaum für dieses Projekt ausgewählt werden kann. Wenn ja, wird dazu ein Filmteam in unserer Gemeinde unterwegs sein.

Ehrungen: Jugendpartnergemeinde und Erhalt Nahversorger

Die Gemeinde ist wieder Jugendpartnergemeinde. LR Wilfing hat eine schriftliche Einladung zur Preisverleihung übermittelt. Diese wird am 14.3. um 13.00 Uhr in Schwechat stattfinden.

Von der Gemeinde wurden 2 Projekte beim Wettbewerb der NÖ Dorf- u. Stadterneuerung eingereicht: Nuss-Bushütterl und Nahversorgung.

Beim Projekt Nahversorgung haben wir das Finale erreicht und wurden zur Preisverleihung gemeinsam mit Herrn LH Dr. Erwin Pröll am 23. Februar 2016 um 16 Uhr in den Landtagssaal der NÖ Landesregierung eingeladen, dort findet eine Auszeichnung der 4 besten Projekte statt.

Kindergarten - Kleinkindergruppe

Die Kleinkindergruppe wurde am 28.1.2016 vom Amt der NÖ Landesregierung (Abt. Schul- und Kindergartenbau) besichtigt und genehmigt. Die Förderung in Höhe von 160.000 Euro haben wir bereits erhalten. Es ist noch eine eigene Einzäunung für die Kleinkindergruppe vorgeschrieben worden. Derzeit sind 3 Kinder untergebracht, ab März 2016 werden es bereits 8 Kinder sein.

Fahrzeugankauf für Bauhof

Der Bürgermeister erläutert den KFZ-Leasingvertrag mit der Raiffeisen-Leasing Österreich GmbH, Wien, betreffend den Ankauf eines Klein-LKW's, Marke IVECO Daily 35C13 T 3450 (Pritsche), für die Arbeiten des Bauhofes. Der Leasingvertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann nach der 60. Monatsrate aufgekündigt werden.

Eine Anzahlung ist keine vorgesehen; kalkulierter Restwert: eine Monatsrate. Die monatliche Leasing-Rate beträgt incl. MWSt. Euro 627,55 und wird nach dem 3-Monats-Euribor angepasst. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme dieses KFZ-Leasing-Vertrages.

Grundankauf für neuen Wasserspender

Zur Errichtung des neuen Wasserspenders ist der Ankauf eines Grundes in Erlauf (Wolfring) notwendig.

Vom Land NÖ wurde empfohlen den gesamten Grund (Wasserschutzgebiet) anzukaufen, es handelt sich um eine Fläche von 6.741 m².

Der Grundankauf wird mit zwei Stimmenthaltungen beschlossen.

Steuersprechtag

Mag. Wolfgang Kainzner bietet am Dienstag, 19.7.2016, von 17-18 Uhr am Gemeindeamt Krummnußbaum, eine Beratung in Steuerangelegenheiten an.

Um Voranmeldung am Gemeindeamt unter 02757 2403 wird gebeten!



Wissen was los ist:

Alle Veranstaltungen im Überblick

Do, 30.06.	Abschlussabend der Musikschule	Musikhaus, ab 17 Uhr
So, 03.07.	Frühschoppen des Musikvereins mit dem Musikverein Lehen	Stadl, ab 10 Uhr
Mi, 06.07.	Präsentation der NÖ Seniorenreise 2017 „Nordportugal – Santiago de Compostela“ durch Firma Moser-Reisen	GH Nusserl, 10.30 Uhr
Sa, 09.07.	Nusserl BBQ mit Catching Tunes	Gasthaus Nusserl, ab 19 Uhr
So, 10.07.	Frühschoppen mit der Trachtenkapelle, Spanferkel	Gasthaus Nusserl
So, 24.07.	Hafen-Familienfest	Hafen, ab 10 Uhr
Sa, 06.08.	ESV-Pokalturnier	ESV-Anlage
Fr, 12.- So, 14.8.	TC- Wurz - Vereinsmeisterschaften	Tennisplatz
Fr, 19.-So, 21.08.	Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus
Mo, 05.09.	Schulbeginn	

Ärzte – Sonn- und Feiertagsdienst

Die Wochenenddienste beginnen jeweils am Samstag, 7 Uhr und enden am Montag, 7 Uhr.
Die Feiertagsdienste beginnen am Vorabend des Feiertags um 20 Uhr und enden am darauffolgenden Tag um 7 Uhr.

Datum	Arzt	Telefon
02.-03.07.	Dr. Jakob Rosenthaler	2700
09.-10.07.	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
16.-17.07.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
23.-24.07.	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
30.-31.07.	Dr. Thomas Israiel	2840
06.-07.08.	Dr. Jakob Rosenthaler	2700
13.-14.08.	Dr. Thomas Israiel	2840
15.08.	Dr. Jakob Rosenthaler	2700
20.08.	Dr. Jakob Rosenthaler	2700
21.08.	Dr. Thomas Israiel	2840
27.-28.08.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
03.-04.09.	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900

Die Ordination Dr. Rosenthaler ist wegen Urlaub von **11.-26. Juli 2016** geschlossen.

Amtsstundenänderung

In den Monaten Juli und August ist das Gemeindeamt Freitag nachmittags geschlossen.
Ebenso entfallen die Sprechstunden des Bürgermeisters.

Geburtstagsfeier in Maria Steinbründl

Am Freitag, 10. Juni lud die Gemeinde unsere Jubilare wieder zu einer gemeinsamen Feier!



Die Jubilare:

- Aigner Ernestine** (80. Geburtstag am 29.2.), Gollingerweg 34
- Aigner Erich** (80. Geburtstag am 19.4.), Gollingerweg 34
- Ettlinger Anna** (80. Geburtstag am 16.3.), Ed. Fenzl Straße 2/1
- Zednik Franz** (80. Geburtstag am 15.3.), Lerchengasse 2
- Paireder Franz** (80. Geburtstag am 22.3.), Tausendgrabenweg 3
- Maria Kapusta** (85. Geburtstag am 9.4.), Ed. Fenzl-Straße 9/1

Ebenfalls am Foto: Erika Paireder, Ehrtraud Zednik, Elisabeth Reiterer, Bgm. Bernhard Kerndler, Vbgm. Andrea Eichinger und GR Martin Gutleder

Weiters gratulieren wir herzlich

Franz Gerersdorfer - 80

Ed. Fenzl-Straße 11/6
geb. am 25.05.1936

Johann Weinberger - 85

Hauptstraße 24
geb. am 26.05.1931

Wir wünschen den JubilarInnen viel Gesundheit, Lebensfreude und noch viele angenehme Jahre in Krummnußbaum!

GR a.D. Franz Paireder

Entgegen unseres Berichtes in der letzten Gemeindezeitung war **Herr Franz Paireder nicht 25 sondern sogar 35 Jahre im Gemeinderat** tätig. Eine ungemein lange Zeit, vielen Dank für diesen mehr als lobenswerten Einsatz für unsere Marktgemeinde!

Erstkommunion

Am 8. Mai 2016 fand in Krummnußbaum die Erstkommunion statt. 7 Buben und 8 Mädchen empfangen von Herrn Pfarrer Leopold Pitzl zum ersten Mal die heilige Kommunion. Die Erstkommunionfeier wurde zum Thema „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“ gestaltet. Anschließend gab es bei schönem Wetter eine Agape, die von den Klängen der Trachtenkapelle begleitet wurde.



Am Foto:

Erste Reihe von links nach rechts: Fr. Theresia Metzinger, Patricia Langer, Daisy Nowak, Elisa Mayer, Anika Schlöglhofer, Xena Wöß

Zweite Reihe von links nach rechts: Niklas Enengel, Sarah Steiner, Jana Traxler, Julia Kreuzer, Dennis PejkoVIC, Klassenlehrerin Christine Ellinger

Dritte Reihe von links nach rechts: Herr Pfarrer Leopold Pitzl, Tim Pernkopf, Jan Chudik, Martin Kölblinger, Tobias Howanietz, Xaver Kamleitner, Fr. Dir. Ursula Karner

Foto: Johannes Heisler

Maturanten

Wir gratulieren herzlich zur erfolgreichen Ablegung der Reifeprüfung und wünschen weiterhin viel Erfolg!



Fuchs Oliver, HTL St. Pölten
Heisler Lukas, IT-HTL Ybbs
Schlick Kerstin, HLT - Tourismusschule St. Pölten

Wir bitten höflich um Meldung weiterer Absolventen - wir werden diese in der Septemбераusgabe der Gemeindenachrichten gerne veröffentlichen!

Tom Stöckl – eigene CD „Diraschdorfa Bluad“

Heurigenwirt Thomas Stöckl brachte vor kurzem sein erstes Album „Diraschdorfa Bluad“ raus. Jeder Song erzählt etwas über das Leben eines Bauern.

Wer seine hauseigene Präsentation versäumt hat, kann die CD zum Preis von 10 Euro am Gemeindeamt erwerben oder seinem nächsten Auftritt am Nussfest besuchen.

Außerdem können Sie am Gemeindeamt gerne folgende CD´s käuflich erwerben:

- "Quer födei" von MORE MOST MUSIC

- "Sauguat" von Opfekompott

- "Can't quit you" von den Hitch Hikers

Angelegenheiten des Bauhofs



Öffentliche Müllsammelstellen

Bitte vermeiden Sie das Ablagern neben den öffentlichen Sammelstellen.

Besonders gefährlich für Mensch und Tier, ist das Ablagern von Glas neben den Containern.

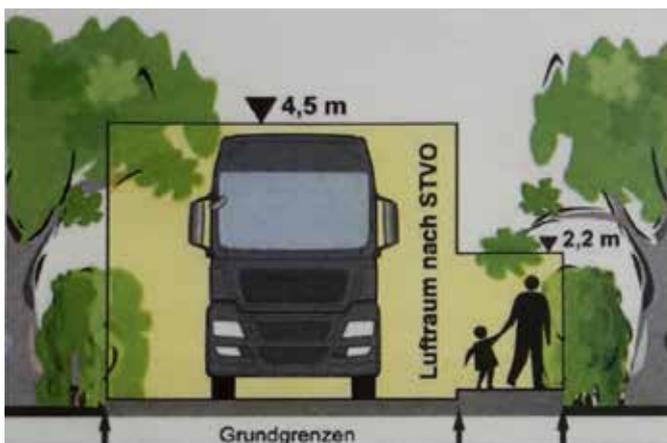
Bedenken Sie die Verletzungsgefahr für Kinder!

Es besteht jeden Samstag von 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr die Möglichkeit in Wörth beim Altstoffsammelzentrum jeglichen Müll / Sperrmüll abzugeben.

Auch wochentags ist es in anderen Sammelstellen des GVVU möglich Müll zu entsorgen.

Auskunft unter: Telefonnummer: +43 (2755) 2652-0 | Fax: +43 (2755) 2086 | Web: <http://www.gvu-melk.at/> | E-Mail: gemeindeverband@gvumelk.at

Baum bzw. Strauchschnitt



Aus gegebenem Anlass weisen wir wiederum darauf hin, dass Grundstückseigentümer Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht auf den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs

(Verkehrszeichen) oder welche die Benützbarkeit der Straße und Gehsteige einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen haben. Gesetzliche Grundlage hierfür ist die Straßenverkehrsordnung (STVO §91).

Wir bitten alle Grundstückseigentümer im eigenen Interesse für die Freihaltung der Verkehrsflächen zu sorgen.

Sollte dies von dem Liegenschaftsbesitzer nicht erledigt werden und eine Beeinträchtigung für den Straßenverkehr, Fußgänger, usw. bestehen, wird dies vom Bauhof gegen VERRECHNUNG erledigt!

Sehr geehrte KrummnußbaumerInnen,

Auf Grund der immer stärker werdenden Winde/ Stürme, möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, dass auch Privatpersonen für ihren Baumbestand verantwortlich sind.

Sollten Sie in Ihrem Garten große alte Bäume haben und nicht sicher sein, ob diese noch gesund sind bzw. Stürmen standhalten, holen Sie sich fachmännischen Rat.

Solche Begutachtungen kosten natürlich Geld, sind aber gegen Schadensbehebungen minimal.

Für event. Fragen oder Auskünfte stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Danke für Ihr Verständnis!

Ihr Bauhofleiter Christian Wippel
0676 / 64 35 911

Babytreff

Nussbäumchen

Der monatliche Babytreff in der Kindergruppe Nussbäumchen wird immer beliebter bei unseren Jüngsten und deren Eltern. Auch in Zukunft sind alle Kinder im Alter von 0 bis 2,5 Jahre immer am letzten Mittwoch im Monat zwischen 15h und 17h dazu eingeladen.



Die nächsten Termine:

- Mittwoch, 29. Juni
- Mittwoch, 27. Juli (ACHTUNG: findet zu diesem Termin am Kinderspielplatz beim Damm statt - und natürlich nur bei Schönwetter)
- Mittwoch, 31. August

Wer eine kurze Nachricht mit Handynummer an carina.rausch@gmx.at schickt, bekommt die Termine und aktuelle Änderungen immer kurzfristig geschickt!

Fahrraddiebstahl – Tipps zur Vorbeugung

Jahr für Jahr verschwinden in Österreich tausende Fahrräder. Ein Hauptgrund dafür ist, dass viele Fahrräder nicht oder nur schlecht gesichert abgestellt werden und somit eine leichte Beute darstellen.

Um einen Diebstahl schon im Vorhinein zu verhindern bzw. Fahrräder leichter auffindbar zu machen, einige Tipps:

- Fahrradnummern in einem Fahrradpass festhalten! Rahmennummer unbedingt notieren!
- Fahrräder nach Möglichkeit immer in einem versperrbaren Raum (Fahrradraum) abstellen
- Fahrrad im Freien nach Möglichkeit an einen fix verankerten Gegenstand befestigen
- Fahrräder an stark frequentierten Plätzen und bei Dunkelheit an hell erleuchteten Plätzen abstellen.
- Das Fahrrad nicht immer am gleichen Platz abstellen.
- Keine wertvollen Gegenstände in einer Gepäcktasche oder am Gepäckträger zurücklassen.
- Werkzeuge aus der Satteltasche nehmen
- Teure Komponenten (Fahrradcomputer) abnehmen.
- Bügelschlösser ab 12 mm Rohrstärke oder Panzerkabelschlösser verwenden.



Laden Sie sich das POLIZEI-APP herunter, tippen Sie auf PRÄVENTION, anschließend auf DIEBSTAHL und danach auf FAHRRADDIEBSTAHL. Hier finden sie unter anderem sehr nützliche Tipps, damit ihr Fahrrad nicht gestohlen wird.

Absolut erforderlich ist aber, dass Sie sich die Fahrradnummer notieren, nur mit dieser ist auch eine Zuordnung an den Eigentümer möglich.

Im Falle eines Diebstahles wird diese Nummer im Fahndungscomputer der Polizei gespeichert und ist für jeden Polizeibeamten abrufbar.

Die Fahrradnummer finden Sie bei E-Bikes zumeist oberhalb des Antriebmotors, bei allen anderen Rädern, zumeist unterhalb der Tretkurbel. Machen Sie auch ein Übersichtsfoto ihres Fahrrades, ein Bild sagt mehr als tausend Worte.

Einleitung Volksbegehren

"Gegen TTIP, CETA und TISA"



Der Verein "Gegen TTIP, CETA und TISA" sammelt Unterstützungserklärungen für die Einleitung eines Volksbegehrens gegen TTIP, CETA und TISA.

Diese Unterstützungserklärungen liegen am Gemeindeamt auf und können bis zum 29. Juli 2016 ausgefüllt und unterschrieben werden. Die Gemeinde muss diese bestätigen und übernimmt die Übermittlung an den Verein.

Was ist TTIP, CETA und TISA?

Kurz erklärt sind TTIP und CETA Handelsabkommen mit den USA bzw. Kanada. TISA ist ein Abkommen zur Liberalisierung des Handels mit Dienstleistungen.

TTIP ist ein Handelsabkommen, das die Europäische Kommission seit 2013 mit den USA verhandelt. Die Abkürzung steht für „Transatlantic Trade and Investment Partnership“.

Dabei sollen die Prinzipien des europäischen und des amerikanischen Marktes angeglichen werden. Große Konzerne in Europa und den USA sehen darin wesentliche Vorteile, kleinere und mittlere Unternehmen befürchten, dabei unter die Räder zu kommen.

CETA ist ein Handelsabkommen, das die Europäische Kommission mit Kanada verhandelt – und das bereits fertig ausverhandelt ist. Die Abkürzung steht für „Comprehensive Economic and Trade Agreement“.

Es geht darum, dass Konzerne eine juristische Sonderstellung möchten – Sonderklagsrechte. Es geht um Privatisierungen und Liberalisierungen, es geht um das Urheberrecht und die Umweltstandards und um unsere Landwirtschaft.

TISA ist ein Abkommen zur Liberalisierung des Handels mit Dienstleistungen. Die Abkürzung steht für „Trade in Services Agreement“.

Dieses Abkommen wird zwischen 23 Staaten verhandelt. Für die europäischen Mitgliedsstaaten führt die Europäische Kommission die Verhandlungen. Durch dieses Abkommen sollen die nationalen Dienstleistungsmärkte (Bildung, Abfallentsorgung, Spitäler, Datenschutz, Nahverkehr und vieles mehr) für ausländische Konzerne zugänglich gemacht werden.

Krummnußbaum als GemeindeApp



Um Informationen über unsere Gemeinde noch einfacher und rascher abrufen zu können, wurde eine App für unsere Gemeinde online gestellt.

Von News, Veranstaltungen und Fotogalerien bis hin zu den Notdiensten der Ärzte, Kontaktdaten, Müllabfuhrterminen und den aktuellsten Gemeindezeitungen findet man alles, was die Gemeinde auch auf der Homepage im Internet präsentiert. Nur eben für Mobilgeräte optimiert.

**GEM
2GO**

Eine weitere tolle Funktion der App ist der sogenannte Push Dienst für Müllabfuhrtermine, Veranstaltungen und kurzfristige Gemeindeinformationen: Wieder mal vergessen die Mülltonne rauszustellen? Nicht mehr mit Gem2Go, einmal die gewünschten Müllfraktionen Ihrer Gemeinde in der App abonnieren und Sie werden automatisch von Ihrem Smartphone am Tag davor an die bevorstehende Müllentleerung erinnert. So funktioniert das auch bei Veranstaltungen und Terminen Ihrer Gemeinde, die Sie interessieren. Einfach in der App abonnieren und vom Smartphone rechtzeitig erinnert werden.

Die App ist in allen gängigen Stores (Appstore, Playstore, Windows Phone Store) natürlich kostenlos für die Bürger erhältlich.

Seniorenfahrt ins Pielachtal



Am 2. Juni führte uns die Seniorenfahrt der Gemeinde Krummnußbaum in das schöne Dirndltal.

Nach der Besichtigung der Fa. Styx in Obergrafendorf verbrachten wir den Nachmittag in Kirchberg an der Pielach, wo wir von der Dirndlkönigin und Hrn. Hackner vom Tourismusbüro empfangen wurden und viele Informationen über das Dirndltal erhielten.

Auch der Besuch der Dirndlmanufaktur und Destillerei FuXsteiner in Tradigist und die Fahrt zur neuen Aussichtsplattform waren sehr interessant. Den Abschluss des schönen Tages verbrachten wir beim Heurigen Stanihof in Poppendorf. Wir freuen uns schon heuer auf den nächsten Ausflug.

Andrea Eichinger, Vbgm.

Bike Event

Am 7. Mai wurde im Rahmen des Donau-Bike-Events das letzte Teilstück des Donauradweges entlang der Landesstraße von Wallenbach bis zum Hafen feierlich eröffnet und von Pfarrer Mag. Leopold Pitzl gesegnet.

Bgm. Bernhard Kerndler begrüßte Landtagsabgeordneten Karl Moser, Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Fürstin Anita Hohenberg, die Nussprinzessinnen, die Bürgermeister Ing. Heisler (Pöchlarn), Ing. Weiß (Kleinpöchlarn) und viele weitere Ehrengäste. Bilderbuchwetter, die Trachtenmusikkapelle, Nusskulinarik und gute Stimmung sorgten für ein gelungenes Event.

An dieser Stelle darf ich mich beim Jugendclub, mit Obmann GGR Maximilian Dovalil für die gute Organisation beim Radlerfrühstück und bei der Getränkeversorgung bedanken. Ebenso danke ich dem Geschf. GR Rudolf Rath, seiner Gattin Veronika und Johann Falkensteiner, dass sie die Radler mit den, vom Nussfest bekannten und beliebten „Nussburgern“ versorgt haben. Es freut mich auch sehr, dass das neue Team der „Nusswerkstatt“ am Bike Event mitgewirkt hat.



Besonders kreativ waren auch unsere Nussprinzessinnen und ihre Helfer, die für die Radweg-Eröffnung ein Durchfahrtstor mit Krummnußbaumer Wappen gebastelt haben. Herzlichen Dank auch an Geschf. GR Carina Rausch, die die Moderation übernommen hat.

Der Termin für das nächste Donau-Bike-Event steht bereits fest, es ist der **6. Mai 2017**.

Andrea Eichinger, Vbgm.

Nachfolgerinnen gesucht – Nussprinzessinnenwahl beim Nussfest 2016

Nach zwei unglaublich tollen Jahren endet beim heurigen Nussfest unsere Zeit als Nussprinzessinnen von Krummnußbaum.

Jetzt haben andere die Chance, sich zu bewerben und unsere Gemeinde zu vertreten. Ich lade alle Mädels (und Burschen?!) ein, sich zu bewerben – es zahlt sich wirklich aus!



Foto (c): Andreas Schlüsselberger, www.ichknipsdich.at

Zwei Jahre als Nussprinzessin von Krummnußbaum bringen jede Menge an Erfahrungen mit sich.

In dieser Zeit ist so vieles passiert, dass man ein ganzes Buch darüber schreiben könnte.

Wir haben wirklich vieles erlebt: Vom Besuch bei unserer guten Freundin Christin, der Nussknackerkönigin, in Deutschland, über eine Reise nach Ungarn mit der Feuerwehr bis hin zum Hoheiten-treffen beim Blunzenkirtag.

Oft genossen wir unsere Aufenthalte in 5 Sterne-Hotels, wo man sich um uns wie richtige Hoheiten kümmerte. Nicht nur, um unsere Gemeinde im In- und Ausland zu repräsentieren und vorzustellen, sondern auch, weil es einfach Spaß macht, ist es wert, zwei Jahre lang die Krone der Nussprinzessin zu tragen.

Beim Dirndlball werden Iris und ich feiern, dass wir unsere Gemeinde mit all ihren Attraktionen als Hoheiten vertreten durften. Am nächsten Tag, beim Nussfest, dürfen wir unsere Krone, unsere Schärpe wie auch unsere Erfahrungen und Erlebnisse in neue Hände legen.

Deshalb würden Iris und ich uns freuen, wenn ihr den letzten Teil des Weges als Hoheiten von Krummnußbaum mit uns geht und einen neuen Weg mit unseren zukünftigen Nussprinzessinnen startet.

Also: Wenn du Krummnußbaum vertreten möchtest, gerne reist, Spaß hast und offen für neues bist, dann bewirb dich!

Natürlich könnt ihr bei einem Gespräch mit uns mehr erfahren und euch ein eigenes Bild davon machen, ob die Aufgabe der Nussprinzessin das Richtige für euch ist.

Wir können euch nur raten: **Wagt es, es ist die zwei Jahre wert!**

Für Iris und mich war es Schicksal, denn wir haben in den letzten zwei Jahren viel Zeit miteinander verbracht, deshalb kann man sagen sind wir „ziemlich beste Freunde“ geworden.

Bei Interesse meldet euch am Gemeindeamt oder schreibt mir an nussprinzessin.krummnußbaum@gmx.at



Weihbischof D.I. Mag. Stephan Turnovszky übernahm das Steuer!



Weihbischof Stephan Turnovszky aus Wien, besuchte bei seiner Pilgerreise auch die Fam. Brandl.

Nach der Rast in Maria Taferl nahmen er und seine Mitpilger gerne die Überfuhr der Motorbootschule Hell in Anspruch. Stephan übernahm sofort das Steuer und bestand auf Anhieb die Prüfung. Am Abend gab es dann noch mit seinen Freunden eine Sonderfahrt nach Ybbs.

Info Überfuhr: 0664/1353555



NÖ Versehrtensport bei der Schiffsführerschule Hell!

Die Schiffsführerschule Hell, lud Sportler, Betreuer und Funktionäre zu einer gemeinsamen Abschlussfeier in das Seminar- und Schulungszentrum ein.

Nach dem Sektempfang gab es ein tolles Buffet. 40 Personen folgten der Einladung.

NÖ Versehrtensport Referent Günther Fuchs aus Golling blickte in seinem Bericht auf eine erfolgreiche Skisaison 2015/16 zurück.



Patrick Mayrhofer Gesamtweltcup, 10x Gold, Martin Würz Eurocupcupsieg, Aigner Veronika, Österr. Staatsmeisterin. Martin Würz Staatsmeister, Franz Desch u. Günther Fuchs NÖ Landesmeister, Veronika Aigner, NÖ Schülerlandesmeister Johannes Aigner, Barbara Aigner Sieger Austria Cup Schüler



Günther Fuchs und die Sportler waren von dem zu 100% barrierefreien modernen Neubau, dem tollen Menü, und der Bewirtung vom Team Hell, begeistert.

Als Dankeschön, überreichte Günther Fuchs noch Blumen.

Links: Sohn Benjamin Hell mit den beiden Schwiegertöchtern Yvonne und Marion.



Bei Mietinteresse der Räumlichkeiten mit Heimkinoanlage, Akustikdecke und kleiner Küche: 0664/1353555

Text: Karl Hell

Top -Jugendticket für Schüler und Lehrlinge

Top-Jugendticket

€ 60
365 Tage

Besser unterwegs
VOR
Verkehrsverbund
Ost-Region

für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24
gültig auf Öffis in Wien, NÖ und BGLD
erhältlich in Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern Post und auf vor.at/top

www.vor.at 0810 22 23 24

Inserat Jugendticket 190x131 PROD.indd 1



21.05.15

Mit dem Top-Jugendticket um € 60,- können alle Öffis in Wien, NÖ und BGLD beliebig oft genutzt werden – während des Unterrichtsjahres und auch in den Ferien. Das Jugendticket um € 19,60 gilt für Fahrten mit den Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Hier kann man die Tickets ab 16.8. kaufen:

- in Postfilialen und vielen Post Partnern in NÖ und BGLD
- bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
- im VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West.
- Im Online-Ticketshop (ab 6.7.) auf shop.vor.at
- ÖBB-Ticketshop: tickets.oebb.at ÖBB-App
- Ticketshop der Wiener Linien: shop.wienerlinien.at

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden.

Wer ein Jugendticket besitzt, kann jederzeit gegen Aufzahlung von € 40,40 auf das Top-Jugendticket umsteigen und so alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland nützen. Alle Infos gibt es auf www.vor.at/top.

ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH

© Doris Würthner

Wassersparen in heißen Zeiten!

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Überlebensmittel Nr. 1 in den Mittelpunkt. Viele Liter Trinkwasser verschwenden wir täglich ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:

- ➔ Verwenden Sie Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust.
- ➔ Ersetzen Sie tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen.
- ➔ Duschen statt Baden.
- ➔ Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten auch auf den Wasserverbrauch.
- ➔ Waschen Sie Gemüse und Obst in einer Schüssel mit Wasser.
- ➔ Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine.
- ➔ Waschen Sie ihr Auto in einer Waschanlage mit Wasserrecycling.
- ➔ Gießen Sie Ihre Pflanzen morgens oder abends mit Regenwasser.

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at

Volksschule

Besuch des Landestheaters St. Pölten



Am 4. Mai besuchten alle Volksschulkinder mit ihren Lehrerinnen eine Vorstellung im Landestheater St.Pölten. Auf dem Programm stand "Die Schneekönigin", ein Märchen-Musical von Hans-Christian Andersen. Mit dieser kindgerecht aufbereiteten Geschichte stand einem Eintauchen in die Märchenwelt dieses Dichters nichts im Wege. Zu bestaunen gab es ein aufwändiges Bühnenbild, farbenprächtige Kostüme, schöne Stimmen und schwungvolle Tanzeinlagen.

So war es ein gelungenes Theatererlebnis für die Kinder.

Ernennungen zur Schulrätin in der VS Krummnußbaum

In der Volksschule wurde zwei beliebten und engagierten Lehrerinnen der Berufstitel Schulrätin verliehen.

BSI Dr. Wolfgang Schweiger überreichte Frau VOL Regina Steiner das Ernennungsdekret und bedankte sich für ihre hervorragenden Leistungen. Auch Fachinspektor HR Mag. Ernst Merkinger dankte Frau ROL Theresia Metzinger für ihren vorbildlichen Einsatz im Religionsunterricht.

Die Schüler und Schülerinnen gestalteten die Feier mit einem Gedicht, einem Flötenspiel, einem Becherrap, einem Boomwhacker-Song und verschiedenen Liedern.

Den Abschluss des gelungenen Vormittags bildete das Essen im Gasthaus Schiffmeister, zu dem die Gemeinde eingeladen hatte.



v.l.n.r.: Direktor Thomas Krancan, Carina Rausch, VOL Christa Amesreiter, Pfarrer Leopold Pitzl, Bürgermeister Bernhard Kerndler, SR Theresia Metzinger, Fachinspektor für Religion HR Mag. Ernst Merkinger, PSI Dr. Wolfgang Schweiger, SR Regina Steiner, Heinz Steiner, Direktorin Ursula Karner, VOL Erika Schiefer, Christine Ellinger BEd, Fachinspektor für Religion Ing. Hildegard Schaup

2. Frühlingsfest des Elternvereins der VS



Am 30. April fand bei sonnigem Wetter das 2. Frühlingsfest des Elternvereins der Volksschule Krummnußbaum statt.

Wieder konnten die Kinder bei verschiedenen Stationen ihr gestalterisches und handwerkliches Talent erproben. Die zahlreichen Besucher ließen sich die Frühlingspasta sowie Palatschinken gut schmecken. Der Elternverein freute sich über den gelungenen Nachmittag und bedankt sich bei allen Besuchern recht herzlich.

Zur Sonnwendfeier am Donaudamm würden wir Sie gerne wieder bei Kaffee, Kuchen, Likören und Schnaps begrüßen.

Bericht des Elternvereins der Volksschule

Krummnußbaumer Ferienspiele 2016

Auch in diesem Jahr bieten die Krummnußbaumer Vereine Ferienspiele für Kinder an. Der Ferienspielkalender (inkl. kleinregionale Angebote) wird in den Kindergärten und Schulen den Kindern ausgeteilt.

Weitere Ferienspielkalender liegen bei der RAIKA, im Nahversorger Gruber und am Gemeindeamt auf. Auch auf der Homepage: www.krummnussbaum.at können Sie den Ferienspielkalender downloaden.



Familienmesse und MiniCafe



Einen vollen Erfolg konnten die 21 MinistrantenInnen am Sonntag, den 19.6., in der Pfarrkirche Krummnußbaum verbuchen.

Die Messe wurde von den Minis mit Bußgedanken, Fürbitten, rhythmischen Liedern und einer "dargestellten Predigt" gestaltet.

Anschließend konnte das, bei allen beliebte, MiniCafe im Freien abgehalten werden.

Bei leckeren, hausgemachten Mehlspeisen und selbstgemachten Aufstrichbroten, sowie Kaffee und Getränken konnten einige gemütliche Stunden verbracht werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände, für die Kuchen-, Brot- und Aufstrichspenden, sowie an alle die die Messe mitgestaltet haben.



Besonders bedanken wollen wir uns bei den Kirchenbesuchern, die unsere Minis mit einer großzügigen Spende unterstützt haben.

Ihre Minis und das Ministrantenteam



NMS goes Pfingstkonzert

Auch heuer durfte der Schulchor wieder beim Pfingstkonzert der Blasmusik Krummnußbaum auftreten.

Gemeinsam mit der Jugendgruppe „Nussbrass“ studierten sie das Lied „All about that bass“ mit schwungvoller Choreografie nach dem Video von Meghan Trainor ein. Nach tosendem Applaus wurde das Lied auf Wunsch des Publikums ein zweites Mal gesungen.

Geleitet wurde das Jugendorchester von Herrn Vizekapellmeister Marcel Rauch, die Einstudierung mit dem Schulchor übernahmen Fr. Dipl. Päd. Christine Teufl und Fr. Direktor Ilse Hahn.



Auf der Schulhomepage www.nmskrummnußbaum.ac.at befindet sich ein Link zu der Aufzeichnung auf www.youtube.com.

Kinder – Eltern – Lehrer Gespräche



Eine der Neuerungen in der Neuen Mittelschule sind die sogenannten Kinder-Eltern-Lehrer Gespräche. Sie ersetzen den Elternsprechtag im zweiten Semester

und haben ein völlig neues Ziel. Die Schülerinnen und Schüler sollen dabei ihre Fähigkeiten und Stärken präsentieren. Jede Schulstufe bearbeitet ein spezifisches Thema, das der Weiterentwicklung der geleisteten Arbeit dient.

KEL-Gespräche bieten Gelegenheit, die erbrachten Leistungen positiv wahrzunehmen, weil die Stärken der Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt stehen. Gelungene KEL Gespräche zeigen, worauf es in der Neuen Mittelschule ankommt, nämlich die Stärken der Kinder in den Mittelpunkt zu stellen und diese zu präsentieren. Das führt bei allen zu mehr Freude und Selbstvertrauen und zu einem positiven Schul- und Lernklima.

Das Lehrerteam ist sehr stolz auf die gelungenen Präsentationen der Kinder und freut sich über die 100%ige Teilnahme der Eltern und sieht darin eine Bestätigung der geleisteten Arbeit.

Sportwoche der 1. Klassen in St. Andrä am Zicksee



Von 6. bis 10. Juni absolvierten die 1. Klassen eine tolle Schulsportwoche im Burgenland.

Bei herrlichem Wetter wurden neue Sportarten gelernt und Klassengemeinschaft trainiert. Auf dem Programm standen Bogen schießen, Stand up paddling, Kajak, Trommeln, Radfahren, Beachvolleyball, Fußball und Schwimmen.

Eine Radfahrt um die Lange Lacke, der Besuch des Museumsdorfes Mönchhof und der Aufenthalt im Erlebnisbad Gols stellten weitere Highlights für die Kinder dar. Am Freitag traten sie müde und um viele Erfahrungen reicher die Heimreise an.

Den fröhlichen Ausklang dieser Woche bildete am Donnerstag der Besuch der Schüler-Disco.

Smoveytraining

Am 9.5.2016 fand in der Turnhalle der NMS Krummnußbaum ein Smoveytraining für die Schülerinnen und Schüler statt.

Ein Smovey-Schulpaket mit 25 Smovey - Ringen konnte durch Unterstützung der "Gesunden Schule" angekauft werden. Dieses Angebot umfasste auch eine zweistündige Einführung über den Einsatz der Smovey - Ringe im Turnunterricht, aber auch in der bewegten Klasse oder bewegten Pause.

Neben dem sportlichen Aspekt des Muskeltrainings werden auch die Koordination, Konzentration und vieles mehr gefördert.



Weitere Informationen dazu befinden sich auf der Homepage der Smovey-Instructorin Gerlinde Perneder - Bewegtes Lernen

Fotowettbewerb zur „Schöpfung“

Schülerinnen und Schüler der NMS Krummnußbaum nahmen am Fotowettbewerb zum Thema „Die Schöpfung“ teil. Dieser Wettbewerb, betreut von Herrn MA Dipl. Päd. Leo Buchinger und Frau HD Ilse Hahn, begleitete den Musiktheaterfrühling Kilb, bei dem heuer die Schöpfung von Josef Haydn in Maria Taferl und Kilb aufgeführt wurde. Dabei entstanden von den sieben Teams sehr kreative Fotos rund um den Schöpfungshymnus.

Veröffentlicht sind die Fotos auf: www.facebook.com/musiktheaterfruehling



Foto: einige Schüler, die am Wettbewerb teilnehmen

HD Ilse Hahn, NMS

Wer hat noch Pop-LP's?

Viele - vor allem Jüngere - können sich gar nicht mehr erinnern, dass es einmal ein Musikleben vor der CD gegeben hat.

Vielleicht hat noch jemand von Ihnen gut erhaltene Pop- und Rock-LP's, die seit vielen Jahren ungenutzt im Keller schlummern. Der Sohn von Altbürgermeister Anton Bayr hat seine Liebe zu den Schallplatten wiederentdeckt und bietet bis zu einem Euro pro Stück.

Wer also noch solche Schätze zu Hause hat, der schickt bitte - unter Nennung der Interpreten - einfach eine email samt Telefonnummer an bayrchristian@yahoo.com

Niederösterreichischer Zivilschutzverband

3430 Tulln/Donau
Langenlebarner Straße 106
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Name: Franz Zehetgruber

Tel: 0699/14240315

E-Mail: leozehetgruber@A1.net



Am 07. Juni 2016 fand im Landtagssitzungssaal die erste Landeskonferenz des NÖ Zivilschutzverbandes statt.

Es kamen ca. 300 Personen aus Politik, Wirtschaft, Einsatzorganisationen, ehrenamtliche Mitarbeiter des NÖZSV und eine Gastdelegation aus Slowenien zu dieser Konferenz.

Es standen aktuelle Themen des Zivilschutzes auf der Tagesordnung (Katastrophenplanung in den Gemeinden, Zusammenarbeit mit Einsatz-

organisationen und Behörden, Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeiter und geplante Vorhaben des NÖZSV).

LAbg. Bgm. Christoph Kainz, Präsident des NÖ Zivilschutzverbandes stellte den Zivilschutzverband NEU mit den geänderten Strukturen vor.

LR Dr. Stephan Pernkopf überbrachte die Grüße des Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll und dankte in seiner Rede den ehren- u. hauptamtlichen MitarbeiterInnen und wünschte dem Zivilschutzverband auch in Zukunft viel Schaffenskraft für die Sicherheit unseres Landes.

Die slowenische Abordnung dankte dem Land NÖ und den Feuerwehren für die rasche und effiziente Hilfe bei der Eiskatastrophe von 2014.

Es war mit Sicherheit ein gelungener Auftakt, um den Zivilschutz in die Öffentlichkeit zu tragen und den NÖZSV als Partner des Landes, der Gemeinden und natürlich der Bevölkerung zu präsentieren.

Erholbare Ferien und einen schönen Urlaub wünscht Franz Zehetgruber, Zivilschutzbeauftragter
Mein Tipp: Merkblatt Urlaubscheckliste downloaden: www.noezsv.at/noe/pages/download.php



Lange Nacht der Kirchen in der Nikolokirche Holzern!

Mit großer Freude können wir heuer von der Lange Nacht der Kirchen in der Nikolauskirche in Holzern, Gemeinde Krummnußbaum berichten.

Über 70 Personen hatten trotz der Fußball-Europameisterschaft den Weg dorthin gefunden um den Klängen von „DudlSax“ – Heidi Gisser (verschiedene Sackpfeifen) und Lisi Hauschka (Sopran saxophon)- zu lauschen. Sackpfeifen und Sopran saxophon, einfach eine geniale Verbindung. Bis Mitternacht wurde musiziert und gesungen und auch bei der Agape vor der Kirche und bei den Kirchenführungen fand ein reger Austausch im Gespräch statt.

Gabriele Baumgartner und das KBW – Team Krummnussbaum/Golling

Neue Katzenkastrationspflicht seit 1.4.2016



Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie, auch Katzen in bäuerlicher Haltung, sind von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden. Von der Kastrationspflicht ausgenommen sind also nur mehr Wohnungskatzen und Zuchtkatzen. (Die Haltung der Tiere zum Zwecke der Zucht ist behördlich zu melden.)

Durch die Kastrationspflicht für Katzen in bäuerlicher Haltung soll die Streunerkatzenpopulation nachhaltig und auf humane Weise unter Kontrolle gebracht werden.

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass auch die Tötung eines Tieres ohne vernünftigen Grund verboten ist und mit hohen Geldstrafen geahndet wird.

NUSSLER
BBO

im Gastgarten
LIVE
& heiß

Ripperl-Burger
+ Spare-Ribs
aus dem Smoker!

Die KRAMMNER Grillen

Catching
Tunes BIES ROCKS BÄHRT!

SA 09. JULI
ab 19 Uhr - Krummnußbaum

Gasthof Nussler
Fam. Dullinger
Hauptstraße 26
3375 Krummnußbaum
Tel.: 02757 2531

Sonntag 10. Juli
Frühschoppen mit Spanferkel

FF-FEST
Krummnußbaum

von 19. - 21. August 2016

19.8. 2. NUSS-CUP - Seilziehen

20.8. Fest mit der Band "LautStoak"

21.8. Frühschoppen mit der Trachtenkapelle Krummnußbaum

Die Freiwillige Feuerwehr ersucht Sie wieder um Torten- oder Kuchenspenden. Diese können gerne ab Freitag, 21.8., 15 Uhr im Feuerwehrhaus abgegeben werden.

Musikverein

Pfingstkonzert - Nussbrass und Chor der NMS

Am Samstagabend, den 14. Mai 2016, fand im Turnsaal der NMS Krummnußbaum das traditionelle "Pfingstkonzert" statt.

Wir durften zahlreiche Gäste aus Nah und Fern, Vertreter aus Politik, Vereinen und Musikkollegen aus umliegenden Musikvereinen begrüßen und uns über einen bis auf den letzten Platz gefüllten Turnsaal freuen.

Nach der Begrüßung durch Obmann Markus Mayr dirigierten Kapellmeister Gerald Gruber und Kapellmeister-Stellvertreter Marcel Rauch die Musikkapelle bei bekannten Werken wie „Musik ist Trumpf“, „In der Weinschenke“, „Frühlingswalzer“ etc.

Frau Maria Allinger führte in bewährter Weise durch das Programm.



Nach der Pause ging es musikalisch mit dem Auftritt des Jugendblasorchesters Nussbrass und dem Chor der NMS weiter. Mit der Titelmelodie von "Star Wars" und "All about that bass" bewiesen Sie unter der Stabführung von Kapellmeister –Stellvertreter Marcel Rauch ihr Können!

Mit modernen bzw. rockigen Stücken wie „Little Suite for Winds“, „Eighties Flashback“ wurde der zweite Teil des Konzertes eingeläutet. Sophie Ebert konnte mit einer gesanglichen Einlage beim Stück „Ich bin ich“ von Rosenstolz überzeugen.

Den offiziellen Abschluss des Konzertes bildete das Medley "The best of Helene Fischer".

Ein Dank gebührt an dieser Stelle nochmals Kapellmeister Gerald Gruber und Vizekapellmeister Marcel Rauch, den Pädagoginnen Christine Teufl

und Dir. Ilse Hahn, dem Dorferneuerungsverein für die Bühne, der Pfarre und dem Verein Volkshaus für das Bereitstellen der Sessel und vielen anderen, die uns bei der Organisation, Durchführung etc. unterstützten.

Bezirks-Marschmusikbewertung in Erlauf



Am Samstag, den 4. Juni 2016, nahmen wir im Rahmen des Bezirksmusikfestes bei der Marschmusikbewertung der BAG Melk in Erlauf teil.

Nach dem Einmarsch der teilnehmenden Kapellen wurden bei einem Gemeinschaftskonzert einige Stücke zum Besten gegeben. Anschließend traten insgesamt 15 Kapellen zur Bewertung an, auch Gäste aus Tirol und der Schweiz waren darunter.

Bei der Bewertung wurde unter anderem Antreten, Defilierung, Links-Schwenk, etc. beurteilt, aber auch die spielerischen Leistungen nahmen eine große Rolle ein.

Mit 64 von 70 Punkten erreichten wir in Stufe B einen sehr guten Erfolg!

Der Musikverein Krummnußbaum gratuliert der Trachtenkapelle Erlauf zu ihrem gelungenen Fest und dankt den Musikantinnen und Musikanten für den Einsatz.

Ein Bericht vom Musikverein Krummnußbaum

Abschlussabend der Musikschule

am Donnerstag, 30. Juni 2016

ab 17 Uhr im Musikheim Krummnußbaum

Vorspielblöcke Beginn: 17:00 | 17:45 | 18:30 Uhr

Statt eines durchgängigen Konzertes werden die Musikschüler ihr erreichtes Können in 3 einzelnen Blöcken präsentieren. Sitzgelegenheiten, Getränke und ein kleiner Imbiss sind vorhanden.

Musikschulanmeldung

Die Anmeldung zum Musikschulunterricht für das Schuljahr 2016/17 erfolgt telefonisch bei Frau Claudia Schneider (Jugendreferentin) oder direkt bei der Musikschule Pöchlarn. Schnupperstunden und Ausprobieren verschiedener Musikinstrumente sind jederzeit möglich.

Die Musikalische Früherziehung sowie der Blockflötenunterricht wird dieses Jahr wieder von Frau Claudia Schneider geleitet und startet Mitte September.

Claudia Schneider: 0660/5465762

Veronika Schön-Augustin (Musikschule Pöchlarn): 0699/10595519

Schnupperwoche in der Musikschule Pöchlarn/Krummnußbaum

Von Montag, dem 20. Juni bis Freitag, den 24. Juni 2016 gibt es die Möglichkeit in der Musikschule Pöchlarn (Gernotstraße 4) verschiedene Instrumente auszuprobieren und dem Unterricht beizuwohnen.

Ab 14:00 Uhr können folgende Fächer besucht werden:

Montag: Jazzgesang, Klavier, Gitarre und Klarinette

Dienstag: Blockflöte, Klavier, Saxophon, Gitarre, Violine, Viola, Kontrabass und E-Bass

Mittwoch: Klavier, Jazzklavier, Cello

Donnerstag: Gesang, Klavier, Schlagzeug, Trompete, Posaune, Tuba, Querflöte; von 16:00 bis 17:00 Uhr Kinderchor;

Freitag: Klavier, Klarinette ab 15:30

Am Montag, den 20. Juni um 19:00 Uhr findet im Kokoschka Haus ein Klarinettenkonzert (Klasse Adenberger) statt.

Sektion Tischtennis

Mit dem Saisonende gelang der erste Meistertitel seit Bestehen der Sportunion Nibelungengau und damit sensationell der Aufstieg in die Unterliga West.



Bild v.l.: Klaus Faltner, Christoph Seiberl und Lukas Faltner

NIBE 1:

Mit einem 6:3 Auswärtssieg gegen Amstetten 3 wurde der Grundstock für den Aufstieg gelegt.

Im letzten Heimspiel gegen die Mannschaft von Haag 1 - die rechnerisch ebenfalls noch Chancen auf den Aufstieg hatte - und einem neuerlichen 6:3 – Erfolg, wurde noch vor dem letzten Spiel der Meistertitel fixiert. Bei 14 Runden wurden 10 Siege, 2 Unentschieden und 2 Niederlagen eingefahren.

NIBE 2:

Mit 5 Siegen, 2 Unentschieden und 11 Niederlagen reichte es in der 2. Klasse A letztlich ganz knapp nur zum 9. und vorletzten Platz.



Bild v.l.: mit Josef Baranovics, Ingolf Nitsche, Markus Seiberl, Johann Kranzl und Josef Schroll

NIBE 3:

3 Siege und 2 Unentschieden standen 11 Niederlagen gegenüber was den 8. und damit vorletzten Tabellenplatz in der 3. Klasse A ergab.

Der Sektionsleiter Klaus Faltner



Bild v.l.: Peter Kandler, Anton Wippel und Helmuth Gruberbauer

15. Rath-Fußballturnier in Krummnußbaum



Das diesjährige Fußballturnier fand von 20.05.-22.05.2016 in Krummnußbaum statt. Am Anreisetag begrüßte Produktionsleiter Heinz Wallner die angereisten Spieler und Fans im gerade fertiggestellten Kaiserstadl. Beim anschließenden Essen und gemütlichen Beisammensein wurden Freundschaften aufgefrischt und Gedanken ausgetauscht.

Am Samstagvormittag wurden die Gäste zu einer Schifffahrt durch die Wachau eingeladen. Bei herrlichem Wetter gab es zwischen Melk und Spitz neben der schönen Landschaft auch Schlösser und Burgen zu sehen.

Nach einem Imbiss im Donauwellenstadion stand die Auslosung der neuen Fußball-Dressen sowie die

Zusammenstellung des Turnierplanes auf dem Programm.

- Ungarn: blau/weiß
- Österreich: rot/schwarz
- Bennewitz: orange/schwarz
- Team International: neongelb/schwarz
- Torhüter: grün



Die Siegerehrung mit anschließender Feier fand wieder im Kaiserstadl statt.

Bester Tormann: Gerald Gruber – Team International
Bester Torschütze: Stefan Großberger- Team Österreich

In seiner Rede erwähnte Vorstand Jörg Sitzenfrey nicht nur den fairen und reibungslosen Ablauf des Turniers, sondern erinnerte auch an das 125jährige Bestehen der Firma Rath.

Geschäftsführer Manfred Amon nahm die Siegerehrung vor und begrüßte die Teilnehmer in der jeweiligen Landessprache. Das Team Ungarn erhielt als Turniersieger neben dem Wanderpokal auch ein Fußballfeld in Form einer Torte. Der Dank des Geschäftsführers richtete sich an den Bürgermeister und die vielen freiwilligen Helfer, welche es ermöglichten, dass der Kaiserstadl rechtzeitig zu dieser Feier fertiggestellt wurde.

Mit musikalischer Begleitung des Duos „Lautstoak“ klang der Turniertag aus.



SCHÜSTER 
www.elektroschuster.at  bestens beraten **RED ZAC**

Elektroinstallationen
3380 Pöchlarn ■ Tel 02757 2682

Unterhaltungselektronik   Haushaltselektronik
Elektroinstallation   Reparaturwerkstatt



Wolfgang MORAWETZ
 Fachmarkt für TÜREN und BÖDEN
 3680 Persenbeug - Wachaustraße 2
 Telefon 07412 58600

Schauraum
 mit 48 Türen-
 Modellen

Ganz-
 Jahresaktion
KUNEX
 Innentüren

TILO
 Vinylboden
 ab EUR 23,90

www.boden-wand-decke.at

ALGENBESEITIGUNG AN FASSADEN

- SCHNELL
- EFFEKTIV
- UNGIFTIG
- KOSTENGÜNSTIG



VORHER-NACHHER

**IHR MALER-MEISTERBETRIEB
 IM LAGERHAUS PURGSTALL.**



Malerei-Anstrich

Fassadengestaltung + Beschriftung

Innengestaltung

Mauerwerkstrockenlegung

Raumentfeuchtung

Algen- & Schimmelbekämpfung

Vollwärmeschutz

www.lagerhaus-mostviertelmitte.at

Pinseleprofi

Malermeister Josef Mayr, Mobil 0676 83 909 238
 Tel.: 07489 2702-48 FAX DW 56, malerei@mostvmitte.rlh.at





FRAISS BAU.

Bauen. Wohnen. Leben.

Büro: 3380 Pöchlarn, Rüdigerstraße 6 | T 02757/2249

www.fraiss-bau.at



photovoltaik
systeme

ELEKTRO-WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9

Tel./Fax +43 2757-21 366

E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at

www.photovoltaik-systeme.at

Beratung

Planung

Montage

Förderung

glasereiwinter

Ges.m.b.H

Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9

Tel./Fax: 02757/25 67

E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1

Tel./Fax: 02752/52 009

E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung

Reparaturverglasung

Bilderrahmen
nach Maß

Meine EIGENHEIMVERSICHERUNG

Mein Versicherungsmakler mit dem besten Angebot!



© Manfred J. Schmid 2016



**RV RAINER
VOGELMANN**

AKADEMISCHER
VERSICHERUNGSKAUFMANN
VERSICHERUNGSMAKLER

rv-versicherungsmakler.at
3380 Pöchlarn

Musikverein Krummnußbaum

 **Einladung zum** 

Frühschoppen

mit der

Musikkapelle Laimbach

Sonntag, 3. Juli 2016

Beginn: ab 10 Uhr

beim neuen Stadl in Krummnußbaum

**Für ihr leibliches Wohl ist bestens
gesorgt!**

 **Pulled Pork**

Der Reinerlös wird für den Ankauf von Noten, Trachten und Instrumenten, sowie deren Instandhaltung verwendet.

Auf Euren geschätzten Besuch
freut sich der Musikverein!